



sicher.nachhaltig.mobil

Fahrradüberdachung (FÜD) K21 Ferro

1.0 Allgemeine Vorbemerkung

Zur technischen Ausführung sind alle zum Ausführungszeitpunkt gültigen EN- und DIN-Normen, statische Erfordernisse, Arbeitsstättenrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, behördliche Erlasse und Gesetze sowie die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.

1.1 Stoffe und Bauteile

Alle Materialien sind entsprechend den in der Baubeschreibung ausgewiesenen Qualitäten und Anforderungen bzw. Sorten anzubieten. Alle verwendeten Teile sind entsprechend der gültigen EN- und DIN-Normen auszuwählen. Für Befestigungsmittel sind ausschließlich V2A / V4A-Werkstoffe zu verwenden.

1.2 Statische Vorgaben

Entsprechend des Standortes der auszuführenden Baumaßnahmen werden Werte in Bezug auf Schnee- und Windlast zugrunde gelegt, die bei der statischen Berechnung / Dimensionierung der Tragkonstruktion zu berücksichtigen sind. Auf Verlangen des Auftraggebers (nachfolgend AG genannt) sind diese entsprechend nachzuweisen.

1.3 Eignungsnachweis / Zertifizierung des Metallbetriebes

Gültige Eignungsnachweise für die Durchführung von Schweißarbeiten nach DIN EN 1090 müssen auf Verlangen des AG bei der Angebotsabgabe beigelegt werden.

1.4 Produktmerkmal

Die FÜD ist als selbsttragende Schweiß-Schraubkonstruktion mit umlaufender konstruktiv belastbarer Regenrinne zur Aufnahme der Dachkonstruktion auszuführen. Wasserführend sind die Seitenrinnen und die hintere Rinne. Die aufliegenden Dachprofile sind mittels Dichtprofil und Sickenfüllern zum vorderen Dachträger abzudichten.

Abmessung der Anlage:

L x T x H in mm: 6.010 x 2.110 x 2.550 / 3.000.

Lichte Höhe = 2.300 mm / 2.750 mm.

Durch die Schweiß-Schraubkonstruktion können Schweißarbeiten auf der Baustelle ausgeschlossen werden. Dachkonstruktion als Flachdach.

Die beidseitig in RAL 9002 (grauweiß) farbbeschichteten Trapezbleche führen das Regenwasser in die Regenrinnen und danach innenfließend über die Systemstützenprofile nach unten. Die Entwässerung erfolgt oberirdisch auf den Belag. Die Profilstärken der Attika und Trapezblechprofile sind der Statik des Standortes anzupassen.

Die im Rastermaß angeordneten, gekanteten Systemstützenprofile sind als Eck- und Zwischenstützen ausgeführt. Die Kopfausbildung zur fachgerechten Verschraubung an der Dachkonstruktion und die Fußplatten zum Verdübeln der Stützen sind entsprechend den statischen Vorgaben des Standortes gefertigt. Systemstützenprofile Außenmaß 150 mm, Wandstärken mind. 3 mm. Parken zweistöckig mit einer lichten Höhe von 2.750 mm. Parken einstöckig mit einer lichten Höhe von 2.300 mm.

1.5 Montage Konstruktion

Das modulare Baukastensystem ermöglicht, die vorgefertigten Baugruppen mittels Krans, vor Ort auf bauseits erstellte Punktfundamenten, Streifenfundamenten oder einer Fundamentplatte nach Vorgabe des Herstellers zu montieren.

1.6 Statik

Lieferung der FÜD umfasst eine geprüfte Typenstatik, entsprechend der Wind- und Schneelastzone des Standortes.

Information Preisangabe:

Die Positionen 1.0 – 1.6 werden als Gesamtpreis ausgewiesen.

Optionale Ausstattung

2.0 Beleuchtung

Vergossene LED-Leiste(n) 24 V, 9,6 W, 4.000 K in einem Aluminium Strangpressprofil.
Neigung 45° je Schiebetür.

2.1 Lieferbezug

Kienzler Stadtmobiliar GmbH
Vorlandstraße 5
77756 Hausach

Tel.: +49 (0) 7831 - 788 0 (kostenfreie Fachberatung)
Fax: +49 (0) 7831 - 788 99
E-Mail: ausschreibungen@kienzler.com
www.kienzler.com

Oder ein gleichwertiges Produkt anderer Firmen. Typ und Hersteller:

Sonderlösung

Objekt- / standortbezogene Sonderlösungen können, insoweit diese technisch realisierbar sind, in Anlehnung an die Basis-Modellreihe adaptiert werden. Hierzu wenden sie sich bitte direkt an Kienzler Stadtmobiliar, so dass aufgrund der gewünschten Vorgaben ein entsprechendes BRB-Konzept gemeinsam entwickelt werden kann. Sonstige technische Weiterentwicklungen vorbehalten.